

Dopingverstoß: Radprofi suspendiert

Artikel von SID • Vor 27 Min.

Der australische Radrennfahrer Robert Stannard (24) ist wegen eines Verstoßes gegen die Anti-Doping-Regeln suspendiert worden.

Der australische Radrennfahrer Robert Stannard (24) ist wegen eines Verstoßes gegen die Anti-Doping-Regeln suspendiert worden und wird die Weltmeisterschaften in Glasgow verpassen. Der Fahrer des Teams Alpecin-Deceuninck erklärte in einem Statement, der Vorwurf liege mehr als vier Jahre zurück. Er bestritt jegliches Fehlverhalten.

"Ich habe nie absichtlich oder wissentlich eine verbotene Substanz verwendet und werde daher beantragen, dass mein Fall an das Anti-Doping-Tribunal der UCI verwiesen wird", teilte Stannard mit. Er sei zuversichtlich, entlastet zu werden und seine Karriere fortsetzen zu können.

Beim Straßenrennen der WM am Sonntag in Glasgow wird Stannard aber nicht teilnehmen können, wie der australische Verband AusCycling bestätigte.

.....

Anmerkung: Ja so ist es meistens, es wird zunächst alles abgestritten.

Man sollte dazu stehen, wenn man verbotene Mittel eingenommen hat.

Er kommt heutzutage alles heraus.

In der Zeit als Jan Ullrich die Tour fuhr hatten viele auch abgestritten etwas eingenommen zu haben. Hinterher stellte sich allerdings etwas anderes heraus.

Armstrong glaubte auch dass es nicht auffällt der Vielfache Tour-Fahrer aus Amerika.